

# DIE POSITION VON WACKER ZU „KONFLIKTMINERALIEN“

In den letzten Jahren ist das Thema **Konfliktminerale**, die in **Minen in der Demokratischen Republik Kongo (DR Kongo) und in den Nachbarstaaten** abgebaut werden, immer stärker in den internationalen Fokus gerückt. Es wird angenommen, dass **bewaffnete Gruppen, die am Abbau der Bodenschätze in dieser Region beteiligt sind, gegenüber den Minenarbeitern sowie den Einheimischen schwerwiegende Menschenrechtsverstöße begehen. Man geht auch davon aus, dass die Erlöse aus dem Verkauf der Mineralien zur Finanzierung von regionalen Konflikten verwendet werden.**

**Vier Mineralienarten stehen im Fokus**  
Nach der Regelung 1502 der US-Börsenaufsichtsbehörde (SEC) müssen börsennotierte Firmen, die die Mineralien Tantal, Zinn, Gold oder Wolfram verwenden, nachweisen, dass sie diese Mineralien nicht aus Konfliktgebieten beziehen, und eine Reihe von Sorgfaltspflichten einhalten, sowie deren Einhaltung dokumentieren. Ähnliche Regelungen finden sich auch in der EU-Verordnung 2017/82.

## **Minenabbau**

Wir wissen, dass jeder Abbau von Mineralien in **Minen mit Menschenrechtsverletzungen** verbunden sein kann.

Daher beschäftigen wir uns intensiv mit Fragen, die Rohstoffe aus **Minen** betreffen, selbst wenn diese in keinem Gesetz oder sonstigen rechtsverbindlichen Dokumenten erwähnt sind.

## **Lieferketten sind komplex**

Da die internationale Lieferkette für diese Mineralien komplex und die Zurückverfolgung zu ihrem **Abbauort** mit vielen Herausforderungen verbunden ist, muss sich WACKER auf seine Lieferanten verlassen, wenn es um die Identifizierung des **Herkunftsorts** der Konfliktmaterialien geht. Gleiches gilt für die Erklärung zum Status der Produkte, die möglicherweise Konfliktmaterialien enthalten.

## **Wir prüfen unsere Lieferanten genau**

Unsere Lieferanten von Rohstoffen, die Zinn, Gold, Wolfram und/oder Tantal enthalten, bestätigen uns mindestens einmal jährlich, dass weder sie selbst, noch ihre **Untertierlieferanten** diese Mineralien aus nicht compliant/nicht konformen Bezugsquellen beziehen. Daher haben wir keine Hinweise darauf, dass das an WACKER in Rohstoffen gelieferte Tantal, Zinn, Wolfram oder Gold aus nicht compliant/nicht konformen **Minen** stammt.

## **Transparenz bei WACKER**

Zur Berichterstattung über Konfliktminerale verwenden wir das Berichtserstattungsformular CMRT (Conflict Minerals Reporting Template), das wir mindestens einmal jährlich auf den neuesten Stand bringen. Das CMRT-Formular ist eine standardisierte Vorlage zur Berichterstattung, entwickelt von der „Conflict-Free Sourcing Initiative“ (CFSI), die Informationen über die gesamte Lieferkette betreffend des **Herkunftslandes** von Materialien sowie die **beauftragten Schmelzer und Veredler** vereinfacht. Die Vorlage erleichtert zudem die Identifizierung von neuen Schmelzern/Schmelzhütten und Veredlern, die möglicherweise erst zukünftig ein relevantes Audit aus dem **"Conflict-Free Smelter Program"** der CFSI durchlaufen werden. Wir stellen unseren Kunden das aktuellste CMRT-Formular auf Anfrage zur Verfügung.

## **Einen Schritt weiter ...**

Zusätzlich zu den aktuell festgelegten Konfliktmineralien Tantal, Zinn, Gold oder Wolfram, betrachten wir regelmäßig weitere Fokusminerale und Rohstoffe wie z.B. **Palmöl, Mica und Kobalt** im Hinblick auf Sorgfaltspflichten („due diligence“) im Rahmen der Lieferkette.

## **Weitere Informationen**

[Aktuelle Version des CMRT \(6.01\)](#)